

# Amts- und Mitteilungsblatt

KW 3 19. Januar 2023



## GEMEINDE GROSSWALLSTADT



Homepage: [www.grosswallstadt.de](http://www.grosswallstadt.de)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr - 12.00 Uhr,

Montag, Mittwoch, Donnerstag 13.30 Uhr - 15.00 Uhr, Dienstag 13.30 - 18.30 Uhr

### **Amtliche Bekanntmachungen**



#### **Gemeinde TV**

[https://grosswallstadt.de/  
gemeindetv/](https://grosswallstadt.de/gemeindetv/)

#### **Notdienst**

**Wasser:** 0160 / 96 31 44 60  
**Abwasser:** 0160 / 96 31 44

#### **Grüngutannahme**

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr  
Freitag 13.00 – 17.00 Uhr  
Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

### **Aktuelle Baumfällungen und Pflegemaßnahmen im Gemeindegebiet**

Die Gemeinde Großwallstadt versucht stets, Bäume zu erhalten, zum Beispiel durch pflegerische Maßnahmen. Das Fällen von Bäumen ist immer eine schwierige Abwägung zwischen der Sicherheit und der optischen sowie emotionalen Bedeutung, die das Grün und insbesondere große Bäume für das Gemeindebild und die Bürgerschaft haben. Dazu kommt natürlich auch die funktionale Bedeutung von Bäumen für das Gemeindeklima und Fauna. Deshalb ist Fällen immer der letzte Ausweg, wenn andere Möglichkeiten ausgeschöpft sind.

Derzeit werden Bäume die teilweise abgestorben oder nicht mehr standsicher sind, durch den gemeindlichen Bauhof entfernt. Ersatzpflanzungen erfolgen zeitnah. Für möglicherweise entstandene Unannehmlichkeiten und Behinderungen bitten wir um Verständnis.

### **Themen im Offenen Treff, in der Alten Schule, Hauptstraße 5, Monat Januar 2023**

**Mittwoch, 25.01.2023, 15.00 Uhr**

Großwallstadt in alten Bildern mit Herrn Alexander Sam



Das Landratsamt Miltenberg sucht eine/n

## **Dipl. Sozialarbeiter/in oder Sozialpädagogen/in oder Bachelor of Arts (Soziale Arbeit) - m/w/d -**

für die Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) in Teilzeit mit 19,5 Wochenstunden an der Mittelschule Großwallstadt.

### **Der Aufgabenbereich umfasst:**

- Beratung und Unterstützung von Schülerinnen und Schülern
- Einzelfallhilfe und sozialpädagogische Gruppenarbeit
- Krisenintervention
- Elternarbeit
- Zusammenarbeit mit Schulleitung, Lehrkräften, päd. Personal und schulischen Diensten (z.B. Fallbesprechungen)
- Projektarbeit (Sucht- und Gewaltprävention, Konfliktlösung, Integration, Aggressionsabbau, Schulverweigerung)
- Netzwerkarbeit mit Institutionen, Vereinen und Behörden sowie dem Landratsamt Miltenberg als Träger der JaS

Für diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit suchen wir eine/n engagierte/n Mitarbeiter\*in, die/der neben der gebotenen fachlichen Eignung eine hohe soziale Kompetenz und Kommunikationsfähigkeit mitbringt. Flexibilität und Kreativität bei Aufbau und Umsetzung eines Konzepts für schulische Jugendsozialarbeit werden vorausgesetzt.

### **Wir erwarten:**

- Abgeschlossenes Studium zur Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Sozialwesen (Diplom FH, BA oder Bachelor)
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Führerschein der Klasse 3

Wir bieten eine tarif- und leistungsbezogene Vergütung nach dem TVöD, Sozial- und Erziehungsdienst (S 12).

**Impressum:** Verantwortlich für den Text: Gemeindeverwaltung Großwallstadt  
Tel.: 0 60 22 / 2 20 70 - Fax: 22 07 77 - Homepage: [www.grosswallstadt.de](http://www.grosswallstadt.de)  
E-Mail: [info@grosswallstadt.de](mailto:info@grosswallstadt.de) **Verantw. für Anzeigen:** Dauphin-Druck, Ostring 9a,  
63762 Grobostheim, Tel.: 0 93 71 / 66 80 70 E-Mail: [amtsblatt@dauphin-druck.de](mailto:amtsblatt@dauphin-druck.de)

© Bilder/Anzeigen: [www.vecteezy.com](http://www.vecteezy.com), [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)

## Stellenanzeigen

**Für das Freibad suchen wir in allen Bereichen (Kasse, Aufsicht) motivierte Aushilfskräfte auf Teilzeit- und Minijobbasis.**

Hierzu findet man auf unserer Homepage  
([www.grosswallstadt.de/rathaus/stellenangebote](http://www.grosswallstadt.de/rathaus/stellenangebote))  
alle nötigen Informationen.

Zudem bieten wir einen Ausbildungsplatz als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe im Rahmen des Ausbildungsverbunds (Großwallstadt, Elsenfeld, Erlenbach, Trennfurt und Mönchberg) an. Ein abwechslungsreicher, sportlicher und vor allem spannender Beruf, der weitaus mehr abverlangt, als den meisten bekannt ist.

## Kardinal-Döpfner-Mittelschule Großwallstadt/Niedernberg

**Zulassung „anderer Bewerber“ (Externe) zur besonderen Leistungsfeststellung des Qualifizierenden und des Mittleren Schulabschlusses der Mittelschule**

An der **besonderen Leistungsfeststellung** im Jahr **2023** können auch Personen teilnehmen, die nicht (oder nicht mehr) Schüler/Innen der Mittelschule sind.

### Voraussetzungen:

- Die Bewerber/Innen müssen mindestens **neun Jahre Schulpflicht** erfüllt haben,
- in Großwallstadt oder Niedernberg wohnen und
- einen (formlosen) **Antrag** auf Zulassung zur besonderen Leistungsfeststellung des **Qualifizierenden Schulabschlusses** bis zum **Montag, 20.02.2023** bei der Schulleitung in Großwallstadt einreichen.
- Schüler, die als externe Schüler an der **Prüfung der M 10** zur Erlangung der **Mittleren Reife an der Mittelschule** teilnehmen möchten, stellen ihren Antrag ebenfalls bei der Schulleitung bis **spätesten Montag, 23.01.2023**.

In diesem Schuljahr 2022/23 hat sich die Prüfung für die Mittlere Reife an der Mittelschule **wegen des neuen kompetenzorientierten Lehrplans geändert**. Nähere Auskunft zur Prüfung allgemein bzw. den veränderten Prüfungsteilen erteilt der Schulleiter.

Es ist unerlässlich, den **Anmeldetermin einzuhalten**. Spätere Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet grundsätzlich der Schulleiter.

Schüler **anderer Schularten** (Realschule oder Gymnasium), die beabsichtigen, an den Prüfungen für den **Quali** und den **M10-Abschluss** teilzunehmen, sollten sich **frühzeitig informieren**, vor allem im Hinblick auf die Projektprüfungen.

Die Schulleitung ist zu den Dienstzeiten (07.30 Uhr bis 12.00 Uhr) an der Schule unter der **Tel.-Nr. 06022/21791** zu erreichen.

Die Schulleitung, gez. Horst Kern, Rektor

## **Landschaftspflegeverband Miltenberg e.V.**

### **Kostenlose Mistelschnittkurse des Landschaftspflegeverbands**

Seit über 30 Jahren setzt sich der Landschaftspflegeverband für den Erhalt der Streuobstwiesen ein. Doch der wertvolle Lebensraum Streuobstwiese mit seinen rund 5.000 Tier- und Pflanzenarten ist in Gefahr: die Laubholzmistel macht sich in weiten Teilen unseres Landkreises breit. Als Halbschmarotzer saugt sie Wasser und Nährstoffe aus den Wirtsbäumen, die durch mangelnde Pflege und vermehrte Trockenheit ohnehin schon geschwächt sind. Gerade alte Apfelbäume, die einer Vielzahl an Insekten sowie zahlreichen seltenen Vogelarten Unterschlupf bieten, sind durch die Mistel gefährdet.

Der LPV will in naher Zukunft den Mistelbefall in den Streuobstwiesen intensiv bekämpfen und bietet dazu zwei kostenlose Mistelschnittkurse an folgenden Terminen an:

**Samstag, 28.01.2023 um 10:00 Uhr in Leidersbach**

**(Treffpunkt Sängersheim im Schöntalweg, Ebersbach)**

**Samstag, 04.02.2023 um 10:00 Uhr in Kleinwallstadt**

**(Treffpunkt Wanderparkplatz am Birkenhof, Schloßstraße)**

Aus organisatorischen Gründen bittet der LPV um eine kurze Anmeldung, telefonisch unter 06022-6538725 oder per E-Mail an [info@lpv-miltenberg.de](mailto:info@lpv-miltenberg.de). Die Teilnehmer sollten wetterfeste Kleidung und Schuhe tragen. Das Mitbringen von Werkzeug ist nicht notwendig.

Der LPV appelliert an alle Besitzer von Streuobstgrundstücken, ihre Obstbaumbestände im Winter auf Mistelbefall zu kontrollieren und Misteln möglichst gründlich zu entfernen, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern.

## Volle Teller – volle Tonnen

### **Zu viele Lebensmittel werden weggeworfen – Lebensmittelverschwendung stoppen!**

Der BUND Naturschutz (BN) ruft zu einem sorgsameren Umgang mit Nahrung auf. Weltweit geht pro Jahr etwa ein Drittel der Lebensmittel auf dem Weg vom Feld bis zum Teller verloren. Obwohl gleichzeitig etwa 800 Millionen Menschen unter Hunger leiden. Geringe Wertschätzung und Verschwendung hier, Armut und Hunger dort. So können wir nicht weitermachen. Während weltweit Menschen Schwierigkeiten haben, sich tagtäglich ausreichend zu versorgen, landet weiterhin ein Großteil unserer Getreideernte im Trog statt auf dem Teller. Gleichzeitig werden in unserer Überfluggesellschaft, die jederzeit große Auswahl für selbstverständlich hält, Lebensmittel in großen Mengen in der Mülltonne entsorgt. Das ist eine gigantische Verschwendung. Diese Lebensmittel fehlen nicht nur, bei ihrer Herstellung und als Abfälle belasten sie auch das Klima.

Lebensmittelverschwendung beginnt sehr früh: Gleich nach der Ernte verdirbt ein Teil, weil beispielsweise Möglichkeiten zur Lagerung fehlen. Außerdem sortieren die Erzeuger landwirtschaftliche Produkte häufig schon auf dem Feld aus, wenn Größe, Farbe oder Aussehen nicht „perfekt“ sind und nicht den Erwartungen der Vermarkter und Konsumenten entsprechen. Im Einzelhandel und in privaten Haushalten landen Produkte im Müll, wenn sie das Mindesthaltbarkeitsdatum erreichen. In der gesamten Kette muss gegen Verschwendung vorgegangen werden. Jeder sollte seinen Beitrag dazu leisten. Viel zu oft werfen wir genießbare Lebensmittel weg, wenn das Mindesthaltbarkeitsdatum erreicht oder überschritten ist. In Deutschland betrifft das jedes achte Lebensmittel. Dabei könnten wir einen Teil davon noch problemlos verzehren. Doch der Kampf gegen die Verschwendung muss alle Ebenen erfassen. Das gilt besonders für Industrie und Handel. Hier ist die Politik gefragt, endlich aktiv zu werden und einen gesetzlichen Rahmen gegen die Lebensmittelverschwendung zu schaffen. Denn damit geht auch eine massive Umweltbelastung einher: Jährlich entstehen durch Lebensmittelverschwendung mehr als 38 Millionen Tonnen Treibhausgase zusätzlich. Zudem werden für den Anbau von Lebensmitteln, die im Müll landen, weltweit gut 43.000 Quadratkilometer landwirtschaftlicher Fläche vergeudet sowie 216 Millionen Kubikmeter Wasser verbraucht. Und auch, um die strengen Vorgaben des Handels an das Aussehen und die Größe von Obst und Gemüse zu erfüllen, setzen viele Landwirte Pestizide ein, die

wiederum Umwelt und Klima belasten. Künftig sollte nur Nahrung produziert werden, die natürliche Ressourcen schont – und am Ende auch wirklich gegessen wird.

Infos: <https://www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/essen-und-trinken/lebensmittel-verschwendung-stoppen>

## **Salamander - gut versteckt im Winter**

### **Naturschützer suchen Quartiere von Salamandern**

Feuersalamander sind wechselwarm. Das bedeutet sie sind stets so warm wie ihre Umgebung. Wird es im Spätherbst kühler, verlassen die nachtaktiven Tiere ihre Tagesverstecke unter Totholz, Moos oder in Mauerritzen, um frostfreie Winterquartiere aufzusuchen.

„Feuersalamander teilen sich Höhlen oder stillgelegte Schächte häufig mit anderen Überwinterungsgästen wie Fledermäusen“, berichtet Biologin Dr. Jacqueline Kuhn vom BUND Naturschutz der Kreisgruppe Miltenberg, die das Artenhilfsprogramm für den Feuersalamander im Spessart koordiniert. Beliebte Rückzugsorte für die Salamander im Winter sind auch nicht mehr genutzte Wasserversorgungsanlagen, Wasserbehälter, alte Brunnen und Eis-, Gewölbe- oder Bierkeller.

Ist das Winterquartier bezogen, gilt es in der Regel auszuharren und auf den Frühling zu warten. Immer wärmer werdende Winter bringen aber auch die Salamander durcheinander. So kann es zuweilen passieren, dass man plötzlich bei Regen und frühlingshaft milden Temperaturen mitten im Dezember auf Feuersalamander trifft. Andreas Schneider ist als Naturfotograf draußen viel unterwegs, oft auch bei Nacht und im Regen. Erst kürzlich ist er bei seinen nächtlichen Spaziergängen zufällig auf eine alte Mauer als Quartier von Salamandern gestoßen. Bei einer gemeinsamen Ortsbegehung nahmen beide die alte Sandsteinmauer genauer unter die Lupe. Und tatsächlich, tief in den Ritzen versteckt lässt sich das gelb-schwarze Muster eines Salamanders erkennen und der Fund dokumentieren. Sind die Mauern in den Hang gebaut, und tief mit Löchern und Gängen von Kleinsäugetieren wie Mäusen durchzogen, bieten sie den Salamandern auch im Winter Schutz vor Kälte und Frost.

Bisher kennen wir nur wenige Winterquartiere von Feuersalamandern im Spessart, erzählt die Biologin. Im Rahmen des Artenhilfsprogramm sollen diese jedoch erfasst, geprüft und gegebenenfalls optimiert werden. Die Bevölkerung wird deshalb gebeten, zufällige Funde mit Foto und Koordinaten an [feuersalamander@bn-miltenberg.de](mailto:feuersalamander@bn-miltenberg.de) zu melden.

Mehr Informationen zum Projekt:

<https://www.bund-naturschutz.de/tiere-in-bayern/amphibien/schwanzlurche/feuersalamander>

## Landratsamt Miltenberg

### **Offene Gartentür: Wer macht mit?**

### **Vorbereitungen laufen für den Tag der offenen Gartentür am 25.06.2023**

Durch die große Pflanzenvielfalt und der schier unendlichen Möglichkeiten zur Gestaltung ist jeder Garten ein Unikat. Der „Tag der offenen Gartentür“ bietet bereits seit 1998 privaten Gartenbesitzer\*innen die Möglichkeit diese sonst verborgenen kleinen als auch großen Paradiese mit Nachbarn, Natur- und Gartenfreunden einmal jährlich zu teilen. Die Besucher\*innen als auch die Gartenbesitzer\*innen können hiervon gleich doppelt profitieren, so können durch die Besichtigungen Anregungen und Ideen für den eigenen Garten mitgenommen und durch den Kontakt und etwaiger Gespräche mit Freizeitgärtner\*innen unmittelbar Erfahrungen ausgetauscht werden.

Der diesjährige „Tag der offenen Gartentür“ findet im Landkreis Miltenberg am 25. Juni 2023 statt. An diesem Sonntag werden von 10 bis 17 Uhr die Türen zu den Gärten geöffnet. Das Ziel ist es eine bunte Mischung aus klassischen Hausgärten, Bauerngärten und Naturgärten zu präsentieren. Dazu benötigt wird die Mithilfe von Gartenbesitzer\*innen, die bereit sind ihren Garten zu öffnen und über ihre Erfahrungen mit der Gartenanlage, der Pflege und Bewirtschaftung, aber auch über Gartenprobleme mit interessierten Besucher\*innen zu sprechen.

### **Anmeldeschluss 24. Februar**

Bei Interesse an der Teilnahme steht Gabriel Abt, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege, zur Beratung und Information zur Verfügung unter Tel. 09371/501-582 oder per Mail an [gabriel.abt@lra-mil.de](mailto:gabriel.abt@lra-mil.de).

### **Am 07. Februar ist Safer Internet Day 2023!**

### **OnlineAmLimit – dein Netz. dein Leben. deine Grenzen!**

Zum Safer Internet Day 2023 stellt die EU-Initiative klicksafe das Thema „#OnlineAmLimit – dein Netz. dein Leben. deine Grenzen.“ in den Mittelpunkt ihrer Kampagne und ruft bundesweit zum Mitmachen auf. Der Arbeitskreis Medienprävention des Suchtpräventionsausschusses des Landkreises Miltenberg möchte in diesem Jahr an der Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule,

Miltenberg und an der Johannes-de-la-Salle-Berufsschule, Aschaffenburg mit den Schüler:innen folgenden Fragen auf den Grund zu gehen: „Wie gesund ist unser digitaler Alltag und welche Fähigkeiten brauchen wir, um digitale Medien bewusst und ausgewogen zu nutzen?“

Dazu werden zwei Teams in den Schulen mit jeweils 4 Klassen folgende Workshops anbieten:

„Nur noch 5 Minuten“ - übermäßiger Medienkonsum, Suchtverhalten

„Nudging & Co“ - Welche Tricks nutzen die Anbietenden um Nutzende in der App zu halten?

„Immer diese Regeln“ - Braucht es Regeln zur Mediennutzung? Welche?

„Digitaler Stress versus Digital Wellbeing“ - psychische Auswirkungen von digitaler Vergleichbarkeit und Tipps für das eigene digitale Wohlbefinden.

Im Fokus steht dabei, dass die Schüler:innen selbst Strategien entwickeln, wie sie Medien sicher und bewusst nutzen können.

Im Rahmen des Safer Internet Days findet gemeinsam mit der Stiftung Medienpädagogik Bayern ein Online-Elternabend zum Thema „Das Leben mit Social Media – so haben Eltern und Kinder das digitale Leben im Griff“ statt. Felix Behl, Leiter und Berater für digitale Bildung an den staatlichen Schulämtern Aschaffenburg und Miltenberg geht an diesem Abend der Frage nach:

- Warum sind Social-Media-Angebote so beliebt?
- Wie können Kinder ihre Privatsphäre schützen?
- Urheber- und Persönlichkeitsrechte:  
Wie verhalten sich Kinder rechtskonform?
- Mobbing/Belästigung: Was können Eltern tun?
- Abschaltkompetenz: Auf welche Warnsignale muss ich achten?
- Digitale Selbstopтимierung: Sind die Anderen immer schöner?

Der Elternabend findet statt am Dienstag, 07.02.2023 um 19.00 Uhr für Eltern mit Kindern zwischen 10 und 14 Jahren



**Teilnahmelink**

<https://lra-mil.webex.com/lra-mil/j.php?MTID=m39f6ceb0046cd177e2d9a64a64be00a5>

Fragen zu den Angeboten beantwortet die Suchtpräventionsstelle im Landkreis Miltenberg: [suchtpraevention@lra-mil.de](mailto:suchtpraevention@lra-mil.de) oder 06022 6200112.

Die Angebote wurden organisiert von der Arbeitsgruppe „Medien“ des Präventionsausschusses: Birgit Englert - Fachstelle Suchtprävention (Landratsamt Miltenberg), Katrin Wolf - Fachstelle für Familienangelegenheiten (Landratsamt Miltenberg), Maria Zeptke - Jugendhaus St. Kilian, Felix Behl - Berater für digitale Bildung an den Schulämtern Aschaffenburg und Miltenberg, Anke Vieth – Familienstützpunkt Nord und Thomas Becker – Kreisrat.

### **Flursäuberungsaktion am 25. März 2023**

Die kommunale Abfallwirtschaft des Landkreises Miltenberg veranstaltet in diesem Jahr die mittlerweile 22. landkreisweite Flursäuberungsaktion „Wir räumen unseren Landkreis auf.“ Am Samstag, 25. März 2023, werden daher wieder viele Helferinnen und Helfer gesucht, die in ihrer Kommune die Landschaft von hässlichen Abfallablagerungen befreien möchten. Besonders Vereine, Jugendgruppen, Schulklassen, aber auch Privatpersonen, sind herzlich willkommen, mit ihrem Einsatz dazu beizutragen, die Natur lebens- und liebenswert zu erhalten.

Alle Unterstützerinnen und Unterstützer werden gebeten, sich bis spätestens Freitag, 10. März 2023, bei ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung zu melden. Die Verwaltung erteilt Auskunft, wo in ihrem Gemarkungsgebiet am dringlichsten Handlungsbedarf ist. Wer als Verein, Gruppe oder Schulklasse bei der Flursäuberungsaktion mitwirken möchte, sollte der Stadt- oder Gemeindeverwaltung zudem die ungefähre Zahl der Helferinnen und Helfer zu benennen.

Rückfragen zur Flursäuberungsaktion beantworten neben Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Landratsamt auch Marc Hägele (Telefon: 09371/501-380, E-Mail: marc.haegle@lra-mil.de) und Lana Sauer (Telefon: 09371/501-383, E-Mail: lana.sauer@lra-mil.de). Die kommunale Abfallwirtschaft hofft, dass sich auch in diesem Jahr wieder viele freiwillige Helferinnen und Helfer melden werden, um zum Erfolg der Gemeinschaftsaktion beizutragen.

Sollte die Aktion im März nicht wie geplant stattfinden können, werden die teilnehmenden Städte, Märkte und Gemeinden rechtzeitig informiert.

## **AWO Kreisverband Miltenberg e.V.**

### **Arbeiterwohlfahrt**

Am Dienstag, den 21. Februar um 14:30 Uhr zeigt das AWO-Seniorenkino in Zusammenarbeit mit der Kino Passage: Monsieur Claude und sein großes Fest / Komödie F 2022; FSK: 0

Im dritten Teil der französischen Monsieur-Claude-Reihe, Monsieur Claude und sein großes Fest, droht die Riesenparty zum 40. Ehejubiläum der Eltern Verneuil außer Kontrolle zu geraten.

Das Kino-Café öffnet um 13:30 Uhr.

## Realschulen im Landkreis Miltenberg

### Die Realschulen im Landkreis Miltenberg stellen sich vor

Die Realschule vermittelt neben einer guten Allgemeinbildung vor allem berufsvorbereitende und praktische Grundlagen je nach individueller Begabung. In allen Bereichen der Wirtschaft genießen Absolventen der Realschule große Akzeptanz. Bei entsprechenden Leistungen besteht die Möglichkeit zum Übertritt an das Gymnasium oder die Fachoberschule.

### Gemeinsamkeiten

Nach zwei Jahren gemeinsamen Lernens stehen ab der 7. Jahrgangsstufe vier verschiedene Schwerpunktbereiche zur Wahl. Die folgenden drei Zweige sind an allen Realschulen identisch:

**Wahlpflichtfächergruppe I: Mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich.** Schwerpunkt in Mathematik, Physik, Chemie, Informationstechnologie mit CAD.

**Wahlpflichtfächergruppe II: Wirtschaftswissenschaftlicher Bereich** mit Schwerpunkt in Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen, Wirtschaft und Recht, Informationstechnologie mit Tabellenkalkulation und Datenbanken.

**Wahlpflichtfächergruppe IIIa: Sprachlicher Bereich** mit Schwerpunkt Französisch, Grundlagen in Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen und Informationstechnologie.

In der **Wahlpflichtfächergruppe IIIb unterscheiden sich die Realschulen.**

Das Schwerpunktfach ist an der

**Staatlichen Realschule Elsenfeld**

**Werken**

**Johannes-Hartung-Realschule Miltenberg**

**Werken**

**Main-Limes-Realschule Obernburg**

**Ernährung und Gesundheit**

**Theresia-Gerhardinger Realschule  
Amorbach**

**Ernährung und Gesundheit**

**Daneben hat sich an jeder der Realschulen ein eigenes Profil entwickelt, über das Sie sich im Internet auf der jeweiligen Homepage informieren können.**

### **Informationen zum Infoabend und „Tag der offenen Tür“**

Alle Realschulen geben im Rahmen von Infoabenden und/oder einem Tag der offenen Tür einen Einblick in ihr Schulleben und die verschiedenen Fachräume. Bitte beachten Sie daher die Informationen auf den jeweiligen Webseiten.

#### **Staatliche Realschule Elsenfeld:**

**Infoveranstaltung am 18.01.2023** (Anmeldung über unsere Homepage)

**Tag der offenen Tür: Mittwoch, 22.03.2023** von 16:00 – 19:00 Uhr

[www.rse-online.de](http://www.rse-online.de)

#### **Johannes-Hartung-Realschule Miltenberg:**

**Tag der offenen Tür: Dienstag, 14.03.2023** von 16:00 – 19:00 Uhr  
mit Informationsveranstaltung um 17:30 Uhr

[www.realschule-miltenberg.de](http://www.realschule-miltenberg.de)

#### **Main-Limes-Realschule Obernburg:**

**Online-Informationsabend am Mittwoch, 08.02.2023** um 19:00 Uhr

(Link auf der Homepage)

**Tag der offenen Tür am Montag, 06.03.2023** von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr

[www.homepage.main-limes-realschule-obernburg.de](http://www.homepage.main-limes-realschule-obernburg.de)

#### **Theresia-Gerhardinger-Realschule Amorbach:**

**Informationsabend: Dienstag, 02. Februar 2023**

**Tag der offenen Tür: Freitag, 17. März 2023,** von 14 – 18 Uhr  
mit Führungen und Informationsvorträgen

[www.tgrsamorbach.de](http://www.tgrsamorbach.de)

#### **Anmeldung an allen Realschulen**

**Montag, 08. Mai 2023 bis Freitag, 12. Mai 2023**

Genauere Informationen finden Sie auf der Homepage der jeweiligen Schule.

**Mitzubringen sind:**

- **Geburtsurkunde oder Familienstammbuch**
- **Passfoto**
- **a) für Grundschüler der 4. Klasse: Übertrittszeugnis (02. Mai 2023)**
- **b) für Mittelschüler: Halbjahreszeugnis**
- **c) für Gymnasiasten: Halbjahreszeugnis**

Außerdem für die **staatlichen** Realschulen:

- **Anmeldung über Schulantrag-Online auf der jeweiligen Homepage der Schule. Bitte ausdrucken und unterschrieben mitbringen!**

Für die Theresia-Gerhardinger-Realschule:

- **Anmeldung über Schulantrag-Online nicht möglich. Beförderungsantrag auf der Homepage ausdrucken und unterschrieben mitbringen!**

Falls vorhanden bitte an allen Schulen mitbringen:

- **Bescheinigungen über Teilleistungsstörungen (Lese-Rechtschreibung-Störung)**
- **Sorgerechtsbeschluss**

Angemeldete Grundschüler, die im Übertrittszeugnis nicht die Einstufung „geeignet für Realschule / Gymnasium“ erhalten haben, nehmen an einem **Probeunterricht** teil, der am **16. Mai, 17. Mai und 19. Mai 2023** an der zuständigen Realschule durchgeführt wird.

## **Berufliche Oberschule Obernburg FOS und BOS**

### **Informationsveranstaltungen zur Fachoberschule und Berufsoberschule Obernburg**

Die Berufliche Oberschule Obernburg führt am **Montag, den 30.01.2023**, eine Informationsveranstaltung zur Fachoberschule (FOS) und am **Dienstag, den 31.01.2023**, zur Berufsoberschule (BOS) in Obernburg durch. Beide Veranstaltungen beginnen um **19:00 Uhr** in den Räumen der FOSBOS Obernburg.

In die Fachoberschule kann eintreten, wer einen mittleren Bildungsabschluss besitzt. Für die Berufsoberschule ist zusätzlich eine Berufsausbildung bzw. fünfjährige Berufserfahrung nötig.

An beiden Schularten kann die **Allgemeine Fachhochschulreife** (Fachabitur) erworben werden. Der Abschluss berechtigt bundesweit zum Studium an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (ehemals Fachhochschule). Weitere Bildungswege an Universitäten sind möglich.

Informationen insbesondere zur Durchführung der Veranstaltung finden Sie auch unter [www.fos-obernburg.de](http://www.fos-obernburg.de).

Der Anmeldezeitraum ist vom 27.02. - 10.03.2023.

## **BRK Erlenbach**

Ab 27.02.2023 bietet die BRK-Berufsfachschule für Pflege in Erlenbach eine PflegehelferInnen-Schulung an. Diese Schulung ist eine Chance für alle, die sich in einem Pflegeberuf orientieren wollen, sowie für pflegende Angehörige, die sich auf eine private Pflegesituation vorbereiten möchten. Die Freude an der Betreuung alter Menschen wird vorausgesetzt. Die Schulung findet von 8.30 – 11.45 Uhr blockweise statt und beinhaltet 120 Std. Theorie incl. 80 Std. Praxis. Eine evtl. Förderung über die Agentur für Arbeit ist möglich. Annahme erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung, die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Kontakt: Tel: 09372-6129

Homepage: [www.bvunterfranken.brk.de/bfs-pflege.html](http://www.bvunterfranken.brk.de/bfs-pflege.html)

E-Mail: [info@aps-erlenbach.brk.de](mailto:info@aps-erlenbach.brk.de)

Facebook: [www.facebook.com/BFSAErlenbach](http://www.facebook.com/BFSAErlenbach)

## **Zentec**

### **Sprechtage zur Unternehmensübergabe in der ZENTEC**

Die Unternehmensübergabe ist eine große, wenn nicht die größte Herausforderung für Unternehmer:innen. Je besser die Unternehmensnachfolge vorbereitet ist, desto besser sind die Chancen für einen erfolgreichen und lukrativen Unternehmensverkauf oder eine reibungslose interne Nachfolge.

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei!

Steuerliche und rechtliche Aspekte sind nicht Gegenstand des Gesprächs und sollten in jedem Fall mit einem Steuerberater, Rechtsanwalt oder Notar geklärt werden.

**Nächster Termin ist am 25.01.2023** in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

**Anmeldung** unter [www.zentec.de](http://www.zentec.de)

**Anmeldeschluss ist am 23.01.2023.**

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26 -1110, [anmeldung@zentec.de](mailto:anmeldung@zentec.de)

**Unternehmersprechtage in der ZENTEC GmbH -**

**Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand**

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten Existenzgründer:innen und mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.aktivsenioren.de](http://www.aktivsenioren.de).

**Nächster Termin ist am 15.02.2023** in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

**Anmeldung** unter [www.zentec.de/veranstaltungen](http://www.zentec.de/veranstaltungen)

**Anmeldeschluss ist am 13.02.2023.**

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon 06022 / 26 -1110, [anmeldung@zentec.de](mailto:anmeldung@zentec.de)

## **Störungsmeldungen defekter Straßenlampen**

Bei Störungsmeldungen defekter Straßenlampen an die Gemeinde Großwallstadt müssen unbedingt die Lampennummern, die sich am Lampenmast befinden, mitgeteilt werden, damit wir diese an das Bayernwerk weitermelden können.

## **Standesamtliche Nachrichten**

**Sterbefall:** Herr Werner Brand, 82 Jahre, verstorben am 24.11.2022 in Aschaffenburg, zuletzt wohnhaft in Bayernstraße 13

## Fundbüro

**Gefunden:** ferngesteuerter Hubschrauber, cremfarbenes Herrenfahrrad

## ANNAHMESCHLUSS:

**Amtsblatt KW 4: Montag, 23.01.2023, 12.00 Uhr**

**Erscheinungstermin: Donnerstag, 26.01.2023**

Dauphin-Druck · amtsblatt@dauphin-druck.de · Tel. 09371 66807-0

## BEREITSCHAFTSDIENSTE (Termine und Adressen ohne Gewähr!)

### ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer **116 117**. Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen, an wen und wohin sie sich wenden sollen.

### Öffnungszeiten der Bereitschaftsdienstpraxis an der Helios Klinik in Erlenbach a.Main

**Samstag, Sonntag und Feiertag: 09.00 Uhr bis 21.00 Uhr**

**Mittwoch und Freitag: 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr**

**Montag, Dienstag, Donnerstag: 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr**

**Außerhalb der Öffnungszeiten sowie bei Bettlägerigkeit  
wenden Sie sich bitte wie bisher an die 116 117.**

### RUFBEREITSCHAFT - TIERÄRZTE:

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte für den Landkreis Miltenberg erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

**NOTFALLDIENST DER APOTHEKEN:** Die Notdienstgebühr ist außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten zu entrichten. An Sonn- und Feiertagen, montags - samstags bis 6.00 Uhr und ab 20.00 Uhr.

Do. 19.01.	Römer-Apotheke	06028 / 7446	Grosswallstaedter Str. 22, Niedernberg
Fr. 20.01.	Stadt Apotheke	09372 / 5483	Elsenfelder Str. 3, Erlenbach
Sa. 21.01.	Post-Apotheke	06026 / 5222	Bachstr. 50, Großostheim
So. 22.01.	Franken-Apotheke	09372 / 944494	Odenwaldstr. 8, Wörth a.Main
Mo. 23.01.	Alte Stadt-Apotheke	06022 / 8519	Römerstr. 35, Obernburg
Di. 24.01.	Markt-Apotheke	06022 / 21225	Faehrstr. 2, Kleinwallstadt
Mi. 25.01.	Elsava-Apotheke	06022 / 9100	Erlenbacher Str. 16, Elsenfeld

## Traueranzeigen

können Sie jetzt auch unter [www.heimatfriedhof.online](http://www.heimatfriedhof.online) einsehen.

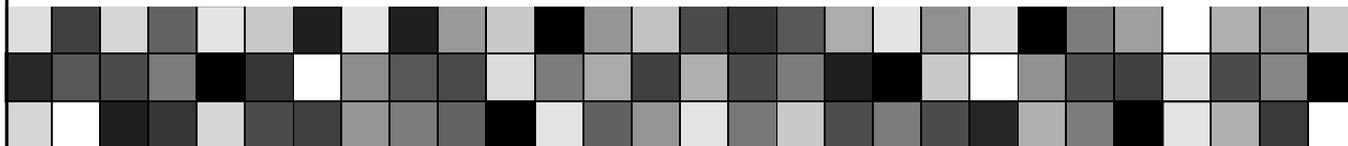
- Es folgt der nicht amtliche Teil -

## Ihre Druckerei in der Region!

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Ihre Anzeige erreicht uns per E-Mail unter:

**amtsblatt@dauphin-druck.de**



Ostring 9a | 63762 Großostheim  
 Tel. 09371 66807-0  
[www.dauphin-druck.de](http://www.dauphin-druck.de)